

PROTOKOLL

Sitzung der Gemeindevertretung Bergholz

Sitzungstermin: Mittwoch, 31.01.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Gemeindezentrum Bergholz

Anwesende:

Herr Ulrich Kersten
Frau Kerstin Werth
Frau Iris Ruthenberg
Frau Mandy Hartwig
Herr John Östreich

Abwesende:

Herr Christoph Kersten unentschuldigt
Herr Matthias Kirchner entschuldigt

Schriftführung:

Frau Schröder-Sanow

Gäste:

Herr Zehl, Firma e.dis
4 Bürger aus Caselow

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung des Protokolls vom 13.12.2023 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 4 Straßenbeleuchtung Bergholz
- 5 Informationen des Bürgermeisters
- 6 Bürgerfragestunde
- 7 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 4 "Freiflächenphotovoltaikanlage nördlich von Bergholz" der Gemeinde Bergholz
hier: Beschluss über den städtebaulichen Vertrag
Vorlage: BV/04-2023-418

- 8 Beschluss zur Festlegung der Wahlbereiche, Wahlbezirke und der Wahlräume
Vorlage: BV/04-2024-419
- 9 Beschluss über den Termin einer möglichen Stichwahl
Vorlage: BV/04-2024-420
- 10 Mitteilung und Anfragen der Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit fünf Gemeindevertretern (inklusive Bürgermeister) fest.

Herr Kersten begrüßt weiterhin die Bürger aus Caselow und Herrn Zehl von der E.DIS.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung,

TOP 4 Straßenbeleuchtung Bergholz
Erläuterungen Herr Zehl, E.DIS

TOP 12 BV/04-2024-422
Tischvorlage nicht öffentlich
Erteilung gemeindliches Einvernehmen
Voranfrage „Neubau eines Umspannwerkes“

Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Über die Erweiterung der Tagesordnung wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 3 Bestätigung des Protokolls vom 13.12.2023 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

Das Protokoll der Sitzung vom 13.12.2023 wird besprochen.

zu TOP 5)

Caselow ehem. Gemeindezentrum

Frau Ruthenberg

- am 13.01.2024 fand Mitgliederversammlung der Caselower Dorfrunde e.V. statt

- mit vorliegendem Nutzungsvertrag nicht einverstanden
- bittet um Termin für ein gemeinsames Treffen mit Bürgermeister und Gemeindevertretern
- der Nutzungsvertrag soll nochmal an alle Gemeindevertreter gesendet werden, vorher sollte der Vertrag vom Rechtsanwalt geprüft werden
- fraglich, ob das Gebäude verkauft werden soll

Festlegungen:

- am 21.02.2024 19:00 Uhr nächste Gemeindevertretersitzung in Caselow
- vom Verein soll ein Nutzungskonzept erarbeitet werden
- Frau Ruthenberg möchte die Bekanntmachung der Gemeindevertretersitzung zugeschiedt haben, sie bringt sie am „Schwarzen Brett“ an

Anmerkung Protokollantin: Frau Spiegel übermittelt den Vertrag zur Prüfung an den Rechtsanwalt

zu TOP 6)

Winterdienst

- es muss früher geschoben werden, sonst wird der Schnee festgefahren, es taut und friert, in der Folge bildet sich Eis

Anmerkung Protokollantin: Rücksprache mit Frau Timm: Straßen mit starkem Berufsverkehr werktags von 7.00-20.00 Uhr, an den Wochenenden 8.00-20.00 Uhr, alle anderen Straßen 8.00-20.00 Uhr, so auch Caselow, Vertrag seit Jahr 2000 mit Firma Luitjens

Spielplatz Caselow

- Kleinfeldtore wurden privat aufgestellt
- neue Tore können über mögliche Einnahmen von PROKON finanziert werden

Funkturm

- Herr Kersten teilt mit, dass die Aufstellung des Funkturms schon vertraglich geregelt war, als das Land veräußert wurde, er hat diesbezüglich Rücksprache mit Frau Paul gehalten

Der Bürgermeister gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 13.12.2023 gefassten Beschlüsse bekannt:

BV/04-2023-415 Bereitstellung Eigenmittel BOV Bergholz
 Ausbau Weg Nr. 3 Caselow-Forsthaus
 einstimmig beschlossen

BV/04-2023-416 Erteilung gem. Einvernehmen
 Umspannwerk Nadrensee
 einstimmig beschlossen

BV/04-2023-417 Kommunale Wärmeplanung
 einstimmig beschlossen

Das Protokoll vom 13.12.2023 wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 3 Nein: 0 Enthaltungen: 2

Der Bürgermeister erteilt Herrn Zehl von der E.DIS das Wort.

Herr Zehl

- hat eine Musterleuchte mitgebracht, diese könnte für Caselow auch zum Einsatz kommen
- erläutert die Umrüstung auf LED; gegenüber den vorhandenen Straßenlampen könnten die Energiekosten um 75-85% reduziert werden
- Leistungen der E.DIS
 - stellt Katalog per Mail zur Verfügung
 - abgestimmte Planung für die Gemeinde, Planung nach DIN 13201
 - kompletter Neubau und Sanierung der Altanlagen
 - Wartung, Instandhaltung als Komplettpaket möglich
 - individuelle Finanzierung
- Vertrag läuft erst nach Abnahme der Errichtung der Anlagen
- Betriebsführung möglich
- bei Dienstleistung LICHT Vertrag – Elektroenergieversorgung „Rundum-Sorglos-Paket“
- Finanzierung der Investition über eine Laufzeit von 10 Jahren möglich
- bietet an, auf Wunsch der Gemeinde ein entsprechendes Leistungsverzeichnis für Bergholz und OT Caselow zu erstellen
- die Kosten können nicht konkret festgelegt werden, ca. 1.500 bis 2.000 € je Lichtpunkt; eine Förderung kann nicht in Aussicht gestellt werden

Ein Bürger hinterfragt die Veranlassung zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung.

Herr Östreich

- erläutert die Problematik der Instandsetzung der Leuchten, die störanfällig sind und hohe Stromkosten verursachen

Herr Zehl

- teilt mit, dass die Leuchtmittel im Gartenweg gar nicht mehr zulässig sind; die anderen Straßenlampen haben zwar noch zulässige Leuchtmittel, man weiß aber nicht, wie lange noch
- die Nachhaltigkeit von neuen Leuchten ist gegeben
- eine Erweiterung des Vertrages mit mehr Lichtpunkten ist jederzeit möglich

Die Gemeindevertreter sprechen sich positiv zur Umrüstung aus.

Herr Zehl wird beauftragt, ein Leistungsverzeichnis für Bergholz und Caselow zu erstellen. Vom Bauamt soll ein Katalog an die Protokollantin zur Verteilung an die Gemeindevertreter zur Auswahl der Straßenlampe übergeben werden.

Anmerkung Protokollantin: Rücksprache Frau Scherzandt: Herr Zehl hat bereits eine Bestandsaufnahme von der Straßenbeleuchtung Bergholz erhalten bzw. erforderliche Zuarbeit bekommen.

Herr Kersten bedankt sich für die Ausführungen und verabschiedet Herrn Zehl.

Der Bürgermeister hat keine weiteren Informationen.

Herr Zgonine erkundigt sich nach dem Ablauf der Kommunalwahl.

Herr Kersten teilt mit, dass sich jeder, der Interesse an der Kandidatur als Gemeindevertreter/Bürgermeister hat, die Unterlagen im Amt Löcknitz-Penkun, Frau Benning, abholen kann. Alternativ stehen die Unterlagen online zur Verfügung.

Herr Kersten fragt an, wer sich in Caselow als Wahlhelfer aufstellen lassen möchte. Die Wahlvorstände müssen bis 30.04.2024 gemeldet werden.

Ein Bürger bittet um Kennzeichnung der Saugstelle am Teich in Caselow.

Verantw. OA, Frau Schröder-Sanow

Ein Bürger bittet, dass der Trink- und Abwasserzweckverband am letzten Haus in Caselow Richtung Heidmühle den Hydranten sucht.

Verantw. OA

Frau Schröder-Sanow teilt mit, dass sie zur nächsten Sitzung die Brandschutzbedarfsplanung mitbringt.

Verantw. OA

zu 7 vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 4 "Freiflächenphotovoltaikanlage nördlich von Bergholz" der Gemeinde Bergholz
hier: Beschluss über den städtebaulichen Vertrag
Vorlage: BV/04-2023-418

Der Bürgermeister schlägt vor, die Beschlussvorlage zurück zu stellen, da sich die Innovar Solar GmbH vorstellen möchte.

Anmerkung Protokollantin: Herr Futh, Leitender Verwaltungsbeamter, weist darauf hin, dass sich die Firma Innovar Solar GmbH nicht auf der nächsten Gemeindevertretersitzung vorstellen darf, sondern eine separate Informationsveranstaltung durchgeführt werden muss. Dies wäre auch unmittelbar vor der nächsten Gemeindevertretersitzung möglich.

Die Zurückstellung der Beschlussvorlage wird zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Somit ist die Beschlussvorlage zurückgestellt.

zu 8 Beschluss zur Festlegung der Wahlbereiche, Wahlbezirke und der Wahlräume
Vorlage: BV/04-2024-419

Sachverhalt:

§ 61 Landes- und Kommunalwahlgesetz Mecklenburg-Vorpommern LKWG M-V

- (1) Wahlgebiet ist das Gebiet der Kommune, in der gewählt wird.
- (2) Wahlgebiete mit einer Einwohnerzahl von bis zu 25.000 können in mehrere Wahlbereiche eingeteilt werden. Alle übrigen Wahlgebiete sind in mehrere Wahlbereiche einzuteilen.
- (3) Über Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche entscheidet die Vertretung.
- (4) Jeder Wahlbereich bildet zur Stimmabgabe mindestens einen Wahlbezirk.

§ 12 Europawahlordnung

(1) Gemeinden mit nicht mehr als 2.500 Einwohnern bilden in der Regel einen Wahlbezirk. Größere Gemeinden werden in mehrere Wahlbezirke eingeteilt. Die Gemeindebehörde bestimmt, welche Wahlbezirke zu bilden sind.

Diskussion:

keine

Beschluss:

Die Gemeinde Bergholz legt für die verbundene Europa- und Kommunalwahl 2024 den Wahlbereich, die Wahlbezirke und die Nutzung folgender Wahlräume fest:

Gemeinde Bergholz	- 1 Wahlbereich - 1 Wahlbezirk	
Wahlraum:	WBZ 1 Versammlungsraum Menkiner Straße 41 17321 Bergholz	(Bezeichnung) (Straße) (Ort)

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 9 Beschluss über den Termin einer möglichen Stichwahl
Vorlage: BV/04-2024-420

Sachverhalt:

§ 3 Abs. 4 Landes- und Kommunalwahlgesetz M-V (LKWG M-V)

(4) Mit der Festlegung des Wahltages für die Wahl ehrenamtlicher oder hauptamtlicher Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister und Landrätinnen oder Landräte wird gleichzeitig über den Termin einer möglichen Stichwahl entschieden. Diese findet zwei Wochen später statt; die Vertretung kann diesen Termin durch einen Beschluss, der spätestens bis zum Ende der Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen gefasst werden kann, um bis zu zwei Wochen verschieben.

Gemäß Beschluss der Landesregierung M-V wurde als Wahltag für die bevorstehende Europa- und Kommunalwahl der 09. Juni 2024 festgelegt. Eine Stichwahl fällt somit auf den 23. Juni 2024.

Diskussion:

keine

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Bergholz legt für die verbundene Europa- und Kommunalwahl am 09. Juni 2024 für eine mögliche Stichwahl den 23. Juni 2024 als Stichwahltermin fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 10 Mitteilung und Anfragen der Gemeindevertreter

Frau Hartwig

- erkundigt sich nach dem „Stegemann-Haus“

Herr Kersten erläutert den bisherigen Verlauf. Die Denkmalbehörde hat den Abriss für 2 Jahre zurückgestellt, erneuter Verkaufsversuch

Verantw. BA

- für die Nutzung des Gemeindezentrum Bergholz wird kein Entgelt erhoben (Proben Band Olaf Knedel), Beschwerden bezüglich der Lautstärke von Anwohnern bereits erfolgt; Parken auf der Rasenfläche soll unterbunden werden

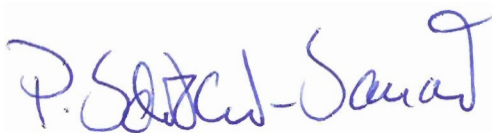
Herr Kühl wird beauftragt, eine Nutzungsvereinbarung mit der Band abzuschließen

Verantw. BA

- fragt, ob der Bau der Stele auf dem Friedhof beschleunigt werden kann

Anmerkung Protokollantin: Vor-Ort-Termin am 06.02.2024 mit Bürgermeister und Steinmetz

Der Bürgermeister beendet den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Gäste.



Frau Schröder-Sanow
Schriftführung



Vorsitz